



OFFIZIERSGESELLSCHAFT THUN

Anlass	157. Hauptversammlung	Datum	03.03.2020
Organisation	Offiziersgesellschaft Thun	Zeit Beginn	2000 Uhr
Ort	Bellevue-Park, Tertianum Thun	Zeit Ende	2128 Uhr
Vorsitz	Oberst Reto U. Flühmann		
Protokoll	Oberstlt Michael Bircher		
Anwesende und Entschuldigte Vorstand, Ehrenmitglieder und Mitglieder	Gemäss Präsenz-/Absenzenliste im Anhang zum Protokoll (Beilage 1)		
Anwesende Gäste	<ul style="list-style-type: none"> • Oberst Francesco Rappa, Präsident KBOG • Oberst Jürg Isler, Präsident GMMB Sektion Oberland • Gfr Heinz Minnig, UOV Thun 		
Abgemeldete Gäste	<ul style="list-style-type: none"> • Oberst i Gst Stefan Holenstein, Präsident SOG • Oberst i Gst Hans Jörg Diener, Kdt Wpl Thun • Oberst Henri Habegger, Präsident Verein Schweizer Armeemuseum • Hptm Marc Fritschi, Regierungsstatthalter • Oblt Max Dällenbach, Kreiskommandant Bern 		
Medien	<ul style="list-style-type: none"> • Keine 		
Traktanden			
1.	Begrüssung/Entschuldigungen		
2.	Ergänzung der Traktandenliste		
3.	Wahl der Stimmezähler		
4.	Protokoll der HV vom 12.03.2019		
5.	Jahresbericht des Präsidenten		
6.	Jahresrechnung 2019/Revisorenbericht und Déchargeerteilung an den Vorstand		
7.	Budget 2020/Mitgliederbeiträge 2021		
8.	Wahlen		
9.	Ehrungen		
10.	Anträge aus der Vereinsmitte		
11.	Verschiedenes		
Protokoll			
Ziff	Traktandum		
1.	Begrüssung/Entschuldigungen		
	<ul style="list-style-type: none"> • Der Präsident, Oberst Reto U. Flühmann, begrüsst die anwesenden Vereinsmitglieder und eröffnet die 157. Hauptversammlung mit der Nationalhymne. Anwesend sind 36 stimmberechtigte Mitglieder und drei Gäste. Das absolute Mehr beträgt 19 Stimmen. 41 Mitglieder haben sich abgemeldet. Siehe Beila- 		

	ge 1. Der Bericht des Präsidenten, die Rechnung und das Budget liegen zur Ansicht auf.
2.	Ergänzung der Traktandenliste
	<ul style="list-style-type: none"> • Es sind keine Anträge auf Ergänzungen der Traktandenliste eingegangen. Das Traktandum Ehrungen wird mangels Nominationen gestrichen.
3.	Wahl der Stimmzähler
	<ul style="list-style-type: none"> • Lt Manuel Ledermann wird als Stimmzähler einstimmig gewählt.
4.	Protokoll der HV vom 12.03.2019
	<ul style="list-style-type: none"> • Das Protokoll der vergangenen HV wird einstimmig genehmigt.
5.	Jahresbericht des Präsidenten
	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe Beilage 2. Der Präsident verliest den Bericht. Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt. Das Plenum verdankt die Arbeit des Präsidenten mit Applaus.
6.	Jahresrechnung 2019/Revisorenbericht und Déchargeerteilung an den Vorstand
	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe Beilage 3. • Rechnung OGT: Die Standarte wurde angeschafft. Kosten CHF 6'000. Zudem wurde eine Betriebshaftpflichtversicherung abgeschlossen. Die Vereinsbuchhaltung wurde auf Clubdesk umgestellt. Der Verlust beträgt CHF 6'422.80. Budgetiert war ein Verlust von CHF 8'045.00. • Rechnung VZT: Die Rechnung schliesst mit einem Verlust von CHF 3'853.72 ab. Ein Verlust von CHF 3'750.00 war budgetiert. Es handelt sich um einen strukturellen Verlust, der durch die Miete an die Stadt Thun in Höhe von CHF 6'000 getrieben wird. Der Chef der Betriebskommission, Oberst Peter Meyrat ergreift das Wort: Der Turm macht jährlich ca. CHF 4'000 Verlust. Das stehen wir noch zwei, drei Jahre durch. Am 08.01.2020 fand diesbezüglich ein Termin mit dem Stadtpräsidenten, Raphael Lanz, statt. Ziel ist es die, Miete auf jährlich CHF 3'000 zu reduzieren. Ende Januar traf sich Oberst Peter Meyrat mit dem Chef der Stadtliegenschaften. Dieser mahnte an, dass die Stadt die faire und gleiche Behandlung aller Vereine und Organisationen gewährleisten muss. Ein nächstes Treffen ist nun am 01.04.2020 unter dem Stichwort "Lösungsfindung" geplant. Ziel des Vorstands ist es, eine ausgeglichene Rechnung des VZT präsentieren zu können. Die OGT soll sich aber an der Eigenutzung des Turms beteiligen. • Es gibt keine Wortmeldungen seitens der Mitglieder. • Hptm Beat Brunner verliest die Revisorenberichte und empfiehlt die Déchargeerteilung an den Vorstand. Siehe Beilage 4. • Die Jahresrechnungen der OGT und des VZT werden einstimmig genehmigt.
7.	Budget 2020/Mitgliederbeiträge 2021
	<ul style="list-style-type: none"> • Das Budget 2020 der OGT weist einen erwarteten Gewinn von CHF 720.00 aus. Neu bezahlt die OGT einen Betrag von CHF 1'500 für die Nutzung des VZT. Der Präsident führt dazu aus: Wir haben einen Nutzen aus dem Turm, der abgegolten gehört. Ohne den Turm fallen diese Kosten (bspw. Raummiete) auch an. Oberst Theo Müller unterstützt mit seinem Votum den Präsidenten und wirbt für den Fondueplausch im VTZ. Er beschreibt bereits entsprechend durchgeführte Anlässe. Weiter budgetieren wir CHF 3'000 für den Abstimmungskampf AIR2030. Auflagen der SOG und der KBOG gibt es diesbezüglich aktuell nicht. Der Präsident mahnt die Wichtigkeit dieser Abstimmung an. Wir wollen vor Ort etwas bewegen und nicht Geld an die SOG weitergeben.

	<ul style="list-style-type: none"> • Wortmeldungen aus den Reihen der Mitglieder: Oberst i Gst Bruno Bernasconi schätzt die Arbeit, welche für den Turm geleistet wird. Weiter wendet er ein, dass der Turm zu viel Platz einnimmt und die OGT zu viel Energie kostet. Er fragt sich, ob Aufwand und Ertrag im richtigen Verhältnis stehen?. Maj Erich Beutler unterstützt das Votum von Oberst i Gst Bruno Bernasconi. Er möchte aber dem Vorstand nochmals eine Chance geben, das Turmgeschehen neu zu regeln. • Der Präsident dankt für die Voten. Er bittet um das Vertrauen für diesen nochmaligen Versuch, die Situation mit dem VZT in den Griff zu bekommen. Die anwesenden Mitglieder stimmen zu und nehmen das Budget einstimmig an. • Einen Verlust von CHF 2'150.00 sieht das Budget des VZT vor. Eine eventuelle Reduktion der Miete der Stadt Thun ist nicht eingerechnet. Aufgrund der neuen Möglichkeit, im Turm einen Fondueplausch durchzuführen, wurde mit einer Erhöhung der Einnahmen durch Vermietungen kalkuliert. • Es gibt keine Wortmeldungen seitens der Mitglieder. • Das Budget des VZT wird einstimmig genehmigt. • Der Vorstand beantragt, dass die Mitgliederbeiträge für das Jahr 2021 unverändert bleiben. • Es gibt keine Wortmeldungen seitens der Mitglieder. • Die Höhe der Mitgliederbeiträge für das Jahr 2021 wird einstimmig angenommen.
8.	Wahlen
	<ul style="list-style-type: none"> • Der Präsident schlägt vor, dass der Vorstand um eine Person erweitert wird. Diese soll sich um das Thema Sponsoring kümmern. Sowohl das OG Wettschiessen als auch der OB Ball buhlen um Sponsoren. Das soll koordiniert erfolgen. Auch wollen wir das Bulletin farbig und im Format A4 zur Verfügung stellen. Das kostet Geld. Der Vorstand schlägt der Versammlung Hptm Simon Zoss zur Wahl vor. • Hptm Simon Zoss stellt sich kurz vor: Er ist seit sieben Jahren Mitglied OGT und engagiert sich bereits im Stab des OG Wettschiessens. Militärisch kommt er aus dem Bereich ABC Abwehr. Aktuell ist seine Funktion S1 im Stab des ABC Abw Bat 10. Beruflich ist Hptm Simon Zoss Chemielaborant und absolviert aktuell eine Weiterbildung. • Die Versammlung spricht Hptm Simon Zoss einstimmig das Vertrauen aus. • Oblt Thomas Roth war seit 2013 als Revisor tätig. Er hat seinen Rücktritt erklärt. Der Präsident verdankt seine Arbeit. Oblt Milic Dimic ist weiterhin gewählt. Hptm Beat Brunner wird per Akklamation zum Revisor gewählt.
9.	Ehrungen
	<ul style="list-style-type: none"> • Keine
10.	Anträge aus der Vereinsmitte
	<ul style="list-style-type: none"> • Keine
11.	Verschiedenes
	<ul style="list-style-type: none"> • Oberst Reto U. Flühmann stellt das Jahresprogramm vor. Der Stamm findet wie gewohnt statt. • Oberst Theo Müller informiert, dass der nächste Stamm am Samstag, 07.03.2020 stattfindet. Besucht wird das IT Maintenance Center der FUB in Thun. Zudem blickt Astrid Schmid mit uns auf die Atlantiküberquerung mit den SwissOceanDancers zurück. Am 18. oder 25.08.2020 werden wir einen Vor-

	<p>trag mit Claude Nicollier als Referenten durchführen. Das ist unser Beitrag zum Abstimmungskampf AIR2030. Details folgen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Präsident macht nochmals Werbung für den Fondueplausch im VZT. Sitzrecht im Turm haben neu: Oberst i Gst Hans Peter Diener, Oberst i Gst Hans Stampfli, Maj Thomas Lüthi und Hptm Stefan Furrer. • Es gibt keine weiteren Wortmeldungen aus den Reihen der Teilnehmer. • Der Präsident dankt dem Tertianum für das Gastrecht, dem Vorstand für seine Arbeit und den Anwesenden für Ihre Teilnahme an der Versammlung. • Grussbotschaft des Präsidenten KBOG, Oberst Francesco Rappa: Er überbringt die Grüsse der KBOG und der SOG. Die Delegiertenversammlung der KBOG findet Stand heute wie geplant statt. Oberst Francesco Rappa verdankt die Arbeit von Oberst Reto U. Flühmann und der gesamten OGT. Bezüglich des VZT empfiehlt er, dass wir uns an die Winkelriedstiftung oder den örtlichen Gewebeverein wenden. Er unterstützt unseren Ansatz, die Kampagne AIR2030 mit einem lokalen Anlass zu unterstützen. Der Präsident der KBOG mahnt für die Abstimmung vom 27.09.2020 Geschlossenheit an. Nur so können wir diese elementare Abstimmung für unsere Armee gewinnen. • Der Einsatz von Oberst Reto U. Flühmann als Assistant Deputy Commander der KFOR in Kosovo startet in 14 Tagen. Er wird Mitte Oktober zurückkehren. Die Stellvertretung übernimmt Maj Andrea Löffel. • Die HV endet um 2128 Uhr nach dem Abspielen des Berner Marsches.
--	--

Änderungsanträge zum Protokoll sind dem unterzeichnenden Protokollführer innert zehn Tagen einzureichen. Stillschweigen gilt nach Fristablauf als Genehmigung.

Originalprotokoll abgelegt bei:

Oberstlt Michael Bircher

Beilagen:

1. Präsenz-/Absenzenliste
2. Jahresbericht 2019
3. Jahresabschluss 2019 inklusive Voranschlag 2020 OG und VZT
4. Revisionsbericht OG und VZT